

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Spatenstich für
Effective in Engen**
S. 7

**Presser-Schule in
Riedheim wurde
getauft** S. 6

**Gartenaktionen
im ganzen Hegau**
S. 22

**Spende zum
Altsatdtfest in
Aach** S. 36

Mit Diessenhofen,
Thayngen, Büsingen,
Schlattingen und
Dörflingen.

16. JUNI 2010 WOCHE 24 HE/AUFLAGE 21.192 87.895 EXEMPLARE SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Schnelle Aufklärung

Die Region hatte in dieser Woche ein Thema: Der versuchte Mord an einer Taxifahrerin in Singen, und der vollzogene Mord an einer Kollegin in Hagnau. Beides Taten, die in ihrer Gewaltbereitschaft unbegreiflich scheinen. Um so löblicher ist der schnelle Fahndungserfolg. Eine DNA-Probe aus dem Jahr 2007 führte zum Tatverdächtigen, der bei Verwandten in Senftenberg nach der Tat untergeschlupft war. Abseits aller medialer Unruhe, die hier gestiftet gerade im Hegau wurde, hat die Polizei bis jetzt einen guten Job gemacht.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Bezirksmusikfest in Engen

Die Stadtmusik Engen führt in ihrem Jubiläumsjahr das Bezirksmusikfest durch. Auftakt ist am Freitag, 18. Juni, mit Bieranstich und ab 21.30 Uhr mit dem Musikverein Welschingen in der Stadthalle. Am Sonntag, 20. Juni, ist Bezirksmusikfest: ab 10.15 Uhr mit Gottesdienst in der Stadtkirche, um 11.30 Uhr startet der MV Zimmerholz den Frühschoppen in der Stadthalle. Ab 14 Uhr sind die weiteren Kapellen des Bezirks Hohenhewen an der Reihe. Als Zugabe wird am Montag, 21. Juni, ab 16 Uhr zum Handwerker-vesper eingeladen. Um 19.30 Uhr spielt die Trachtenkapelle Engen zum Ausklang.

PUBLIC VIEWING
DIE GROSSE FUSSBALL-PARTY
SINGEN - RATHAUSPLATZ
11.06. - 11.07.2010
TÄGLICH ALLE SPIELE
FREIER
EINTRITT

HIER SPIELT DIE WM!

SPARKASSEN-ARENA
PUBLIC VIEWING IN SINGEN 2010

Große Ziele mit der Sonne

Gottmadingen will Solarmeister werden

Gottmadingen (of). Die aktuelle Katastrophe im Golf von Mexico zeigt, wie schnell man sich von dem Gedanken verabschieden muss, dass Vieles noch lange so weiter gehen könnte wie bisher. Nicht erst seit einigen Wochen macht man sich in Gottmadingen Gedanken um die Nutzung regenerativer Energien, was das Nahwärmenetz in Randegg unterstreicht. In der sogenannten Solar-Kreisliga, in der Gottmadingen im letzten Jahr noch den dritten Platz belegte, wollen Bürgermeister Dr. Klinger und Thomas Kopp gerne die Nase vorne haben. Dafür brauchen sie allerdings die Mithilfe der Einwohner in der Gemeinde: »Wir machen von Zeit zu Zeit Rundgänge durch die Gemeinde, bei denen wir auch sehen, wo Solarzellen und Thermische Solaranlagen auf dem Dach sind«, sagt Thomas Kopp. Mit aus diesen Eindrücken geschätzten Angaben geht die Gemeinde dann in den von der »Deutschen Umwelthilfe« initiierten Wettstreit. »Wir würden gerne wissen, wie viele Quadratmeter an Photovoltaik- und termischen Photovoltaikanlagen wir tatsächlich in der Gemeinde haben, gaben die beiden am Montag im Rahmen einer Pressekonferenz bekannt. Denn vermutlich sind es viel



Gottmadingen will als Solarkommune die Nase vorne haben. Dieses Ziel wurde am Montag von Bürgermeister Dr. Klinger und Thomas Kopp vom Bauamt formuliert. Mit im Bild Bene Müller von »solarcomplex«, Axel Küpper von der Sparkasse in Gottmadingen und Roland Striebel von der Volksbank Hegau.

mehr Solaranlagen in der Gemeinde, als bisher geschätzt werden kann. Um herauszufinden, wie viele es nun wirklich sind haben sie einen einfachen Fragebogen entwickelt, den es bei der Gemeinde gibt, den man aber auch aus dem Internet herunterladen kann. Abgesehen davon, dass Gottmadingen damit vielleicht die Nummer 1 im Kreis werden könnte, erhofft sich das Bauamt, dass mit der Meisterschaft auch der Anreiz für an-

dere Bauherren, nun ebenfalls in die Nutzung der Sonnenenergie einzusteigen, größer wird. Wie einfach das sein kann, darüber kann man im Rahmen eines Infoabends am Donnerstag, 22 Juli, eine Menge erfahren. An diesem Abend werden nicht nur die Gewinner ganzer Stapel von Mineralwasserkästen gezogen, die dank Sponsor Ottilienquelle und Clemens Fleischmann, unter den Teilnehmer verlost werden (Einsende-

schluss ist der 20. Juli), an diesem Abend wird es auch Informationen von Experten aus erster Hand geben. Bene Müller von »solarcomplex« zum Beispiel wird aufzeigen, wie seiner Meinung nach sogar eine Energiewende möglich ist. Zusätzlich werden an diesem Abend Vertreter der Sparkasse und der Volksbank Förderung und Finanzierungsmöglichkeiten aufzeigen. Denn auch der Staat hilft hier noch massiv mit.

Eine Baustelle noch für Jahre

Rheinuferpark Gailingen ist eingeweiht

Gailingen (of). Der Gailinger Rheinuferpark konnte am Wochenende feierlich eingeweiht werden. Am Samstag und Sonntag war ein Fest angesagt. Und wenn es auch am Sonntag nass von oben kam, statt dass man sich im Wasser vergnügen konnte, so haben doch zahlreiche Besucher das Konzept der Gemeinde kennen gelernt. Da gab es einiges Lob für die Planung, die nun in Teilen umgesetzt wurde. »Der Rheinuferbereich hier wird auch in den kommenden Jahren immer wieder eine Baustelle sein«, kündigte Bürgermeister Heinz Brennenstuhl im Rahmen der offiziellen Einweihung am Freitagabend an. Trotzdem zeigte er sich natürlich glücklich diesen Punkt erreicht zu haben. In die Gebäude wurden rund 850.000 Euro investiert, dazu kamen nochmals 250.00 Euro für den ersten Abschnitt des Parks und die Straße. In zwei Abschnitten soll nun das Ufer für 400.000 Euro renaturiert werden, was auch mit Zuschüssen des EKS Schaffhausen unterstützt wird. Weitere Arbeiten können sich länger



Die Wiffe im Gailinger Rheinuferpark steht. Mehr Bilder: www.wochenblatt.net.

hinausziehen, sagte Brennenstuhl. Denn ein Rheinuferpark sei nun mal eine Freiwilligkeitsleistung für die die Gemeinde auch entsprechend Geld übrig haben müsse. Architektin Ulrika Leisinger-Mannog zeigte sich glücklich, die nun realisierte Lösung vollbracht zu haben. Bis zu 17 Personen durften im Ausschuss mitreden, das bedeutete eine Vielzahl an Interessen unter einen Hut zu bringen und auch noch die

Naturschutzbehörden davon zu überzeugen, dass man hier etwas gutes für die Natur tun wolle. Landschaftsplaner René Fregin konnte nicht mehr sagen, wie oft umgeplant wurde. Als symbolischer Schwimmer habe Bürgermeister Brennenstuhl die nötige Ausdauer gezeigt. Der Park eröffne nun ein neues Leben mit dem Fluss. Landtagsabgeordnete Veronika Netzhammer, der Brennenstuhl seinen ausdrücklichen Dank für die Unterstützung aussprach, sieht im Gailinger Rheinufer ein Vorzeigeeobjekt und Meilenstein für die touristische Zukunft dieser Region und Gailingen auf gutem Weg. Deshalb stehe auch das Land mit 470.000 Euro dazu. Das Restaurant »Wiffe 74« hat am Freitag tatsächlich sein Wahrzeichen erhalten. Namenspatron Ingbert Siemel stiftete eine selbst gebaute Wiffe mit dem Grün-Weißen Zeichen, das möglichst viele Gäste in das Restaurant locken soll. Lob gab es auch von Nachbarbürgermeister Gunnar Lang aus Büsingen und Gemeindepräsident Josef Zumbühl aus Dörflingen, die dem Festakt beiwohnten.

Sterntreffen in Benken

Am 20. Juni ist es wieder soweit. Mit dem Fahrrad geht es aus der ganzen Region nach Benken. Man trifft sich dort ab 13.30 Uhr am Dorfbrunnen, um gegen das drohende Atommüllendlager zu demonstrieren. Auch aus Engen startet wieder eine Fahrradgruppe um 10 Uhr am Marktplatz. Information bei Thomas Jochim, 07733/977697.

Wir feiern GEBURTSTAG... **10** JAHRE

HEUTE ALS BEILAGE IM WOCHENBLATT

Besser PLANA als **plana** **Küchenland**

plana **Küchenland**
www.plana.de/singen

Hegau-Gymi im Fußballfieber

Singen (swb). Nachdem die Wettkampfmannschaft III (Jg. 1997/1998) bereits am 19. Mai in Singen Kreismeister wurde, errang am Mittwoch, den 9. Juni, nun auch die WK IV (Jahrgang 1998/1999) diesen Titel auf dem Schänzlesportplatz in Konstanz. Das Hegau-Gymnasium war hier mit zwei Mannschaften mit ihren Betreuern Patrick Lüdke und Jochen Nagel vertreten, wobei die zweite Mannschaft bereits in der Vorrunde scheiterte. Die erste Mannschaft erreichte dagegen mit drei Siegen in ihrer Gruppe (Ellenrieder-Gymnasium Konstanz 3:0, Fried-

rich-Wöhler Gymnasium 1:0 und Gymnasium Engen 3:0) souverän das Halbfinale. Hier besiegte man die starke Beethovensschule Singen knapp mit 1:0 und zog damit ins Endspiel gegen die Anne-Frank-Realschule Engen ein. Da die Singener viele Chancen ausließen, stand es am Ende nur 1:1, sodass ein Elfmeterschießen die Entscheidung bringen musste. Die Jungs des Hegau-Gymnasiums behielten die Nerven, gewannen 3:2 und sind damit Kreismeister. Sie vertreten nun den Landkreis beim RP-Finale am 6. Juli in Hausach.

Schnupfverein trifft sich

Singen (swb). Bei seiner ersten Monatsversammlung im neuen Vereinslokal, den Singener Weinstuben, hatte der Schnupfverein die bevorstehenden Veranstaltungen, wie Altenausflug, Jahresausflug und andere wichtige Punkte, zu besprechen. Unter der Leitung des neuen Vorsitzenden Dr. Dieter-Rolf Müllenberg wurden die verschiedenen Veranstaltungen intensiv vorbereitet und diskutiert. Ein besonderer Punkt an diesem Abend war aber, dem bisherigen Bärenpfleger Rudi Manz Dank zu sagen für seine langjährige Arbeit in diesem Amt.

Schwimmkurse für Kinder

Singen (swb) Auch dieses Jahr finden wieder Schwimmkurse für Kinder im Aachbad statt. Der erste vom 12. bis zum 25. Juli, der zweite vom 9. bis zum 22. August. Infos gibt es jeden Mittwoch von 17 bis 18 Uhr im Aachbad. Bitte an der Kasse melden. Die Kurse leitet die DLRG.

Pfadfinder Graue Reiter

Singen (swb). Die Singener Gruppe der Grauen Reiter lädt zur traditionellen Sommer-sonnwende am 19. Juni in den Ruinen der Burg Hohenkrähen mit Sonnwendfeuer ein. Diese kann nach drei Jahren nun endlich wieder in den Mauern der Burg stattfinden. Offizieller Beginn ist gegen 22 Uhr.

Gasthaus Mägdeberg

Mühlhausen • 0 77 33 - 81 29
Kegeln macht Spaß!
Dazu sommerliche Gerichte!
Kegeltermine ab 20 Uhr frei!
Es lädt freundlich ein: Martin Groß

fitwell PARK PHYSIO
Rielasingen • www.fitwellpark.de
Tel. 0 77 31 / 5 16 59

KAROSSERIE + LACK
Thomas Leitzner
STEISSLINGEN • ☎ 0 77 38 / 50 90

Mobile Fußpflege
Ab sofort steht Ihnen Fußpflege mobil zur Verfügung, sowohl zu Hause, im Heim oder bei Krankenhausaufenthalten.
Ich freue mich auf Ihren Anruf.
Termine auch kurzfristig unter 0160/1464072

DIREKT IN DIE BRIEFKÄSTEN

Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenenfalls auch bundesweit.
DIREKTWERBUNG
DIREKTWERBUNG VERTRIEBS GMBH
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 88 00-44
j.heim@wochenblatt.net

WOCHENBLATT
mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen, Tel. 0 77 31 / 88 00-0
Telefax 0 77 31 / 88 00-36
Herausgeber Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung Carmen Frese-Kroll 0 77 31 / 88 00-46
Verlagsleitung Peter Peschka 0 77 31 / 88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Redaktionsleitung Oliver Fiedler 0 77 31 / 88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 42 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

Aus Hanser wird

WM-ANGEBOTE
Joghurt-Törtchen st. **1,49 €**
Muffins **Blaubeere/Schoko** 3 St. **2,99 €**
„Kicker“-Brot 750 g **1,85 €**
Wir bilden aus
Bewerbungen an:
Bäckerei Nestel GmbH
Junkerreute 8, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 9 71 20

GOLDANKAUF
ZAHNGOLD UND ALTGOLD
BEI UNS SIND SIE GOLDRICHTIG!!!
Durch den hohen Goldpreis erhöhen wir nochmals bis zu € 28,- für 1 g Feingold (Bankfähig)
Singen **Engen**
Scheffelstr. 24 **Vorstadt 6**
Im Kabel-BW Volxbox/ **Neben Wolle-Knapp/**
neben Eiscafe Portofino **neben Stadtapotheke**
14.-19.06.2010 **14.-19.06.2010**
Mo.-Sa. 9.30-12.00 + 14-18.00 **Mo.-Sa. 10-12.30 + 14.30-18.00**
Sa. 9.30-13.00 **und nach Vereinbarung**
Omaschmuck – Silber (z. B. Besteck, Schmuck...) – Münzen – Uhren – Diamanten – Briefmarken – Orden – usw.
Goldankauf Südwest • Hörnle 30 • 78073 Bad Dürrenheim-Oberbaldingen
Infos unter Tel. 07706/923721 • Fax 07706/923768 • www.goldankauf-suedwest.de

über 100 Jahre
DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Beste Metzgerqualität - weil aus eigener Schlachtung und täglich frischer Herstellung
Qualität aus der Region
Fleisch wie es sein soll
Filet Medallions vom Schwein
natur oder grillfertig gewürzt
100 g € 1,39
Aktion • Aktion
Schweinehals & Halssteaks
natur oder grillfertig mariniert
100 g € -,77
ein frischer, feiner Salat vom Feinkost-Spezialisten
Russisch-Ei & Partysalat
natürlich hausgemacht
100 g € -,88
herzhaft deftig
Schinkenwurst „Delikatess“
mit viel magerem Schinkenfleisch
100 g € -,89
täglich kesselfrisch
Münchner Weißwurst
mit viel magerem Kalbfleisch
100 g € -,74
aus unserer Käsetheke
Holländischer Gouda
jung, 48% Fett i. Tr.
100 g € -,77
täglich frisch gebacken
Metzger Traditions
Beachten Sie unsere über 10 täglich wechselnden Metzgermeister Mittagsmenüs in der Marktpassage

Servicekalender
NOTRUF
Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Giftnotruf: 0761/19240
Feuerwehr: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222
Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
Tierrettung: 07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Einsatzleitung Dorfhelferinnen: Jutta Gold 07731/795504
Kabel-BW: 0800/8888112
Engen
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40
Tengen
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007
24-Std.-Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.
Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
22 8 33 *
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS
Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnr.) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Polizei SH: 0041/52/6242424
Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333
Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnr.) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/624433
Mühlhausen
Wassermeister Werner Faaß (Mühlhausen): 07733/8392
Johann Grumann (Ehingen): 07733/1533
Aach
Wassermeister Marcel Haas: 07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttlingen: 07461/7090
Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284
Steiblingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Wassermeister: 245
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345
APOTHEKEN-NOTDIENSTE
Do., 17.06.: Ratoldus-Apotheke, Schützenstr. 2, Radolfzell
Fr., 18.06.: Marien-Apotheke, Rielasinger Str. 172, Singen
Sa., 19.06.: Residenz-Apotheke, Poststr. 12/14, Radolfzell
So., 20.06.: Martinus-Apotheke, Uhländstr. 48, Singen
Mo., 21.06.: See-Apotheke, Hauptstr. 223, Gaienhofen und Stadt-Apotheke, Vorstadt 8, Engen
Di., 22.06.: Paracelsus-Apotheke, Kreuzensteinstr. 7, Singen
Mi., 23.06.: Bahnhof-Apotheke, Poststr. 2, Gottmadingen
Tierärztlicher Notdienst
19./20.06.: Dr. Udo Damaske, Duchtlinger Str. 7, Singen, Tel. 0 77 31 / 94 72 13



Pfarrer Konrad Diesch feiert am Sonntag sein 50-jähriges Priesterjubiläum.
swb-Bild: frö

Ein Leben im Glauben

Konrad Diesch feiert Priester-Jubiläum

Singen (frö). Am kommenden Sonntag feiert der Singener Pfarrer Konrad Diesch sein 50-jähriges Priesterjubiläum. Diesch wurde 1935 in Radolfzell geboren, die Eltern waren Lehrer in Hilzingen, der Vater war gegen die Nazis, die Familie musste nach Boxberg übersiedeln, dann wurde der Vater zum Militär eingezogen, musste in den Krieg. »Ich erinnere mich an den Krieg als etwas völlig Unsinniges«, sagt Konrad Diesch. Der Vater wurde nach dem Krieg Bürgermeister in Boxberg, dann ging die Familie nach Konstanz, dort besuchte der junge Konrad das Suso-Gymnasium. Er war Ministrant am Münster, machte 1955 sein Abitur und schon damals entstand der Wunsch, die Theologie zum Beruf zu machen. »Schon als Kind hat mich die Geborgenheit der religiösen Welt fasziniert«, sagt Konrad Diesch. er war auf der Suche nach dem Besonderen im Leben, das Studium trug ihn nach Freiburg, dort studierte er drei Jahre, ging dann ein Jahr nach Münster in Westfalen, wo er die Priesterweihe erfuhr. Es folgten 4 Jahre als Vikar in Schutterwald bei Offenburg, dann wurde Diesch Kran-

kenhauspfarrer. Später wurde der Umgang mit kranken Menschen zu seinem Credo. Unter dem damaligen Pfarrer Engesser kam Diesch nach Singen, wechselte nochmals ans Krankenhaus Waldshut, später folgte ein Wirken mit Gebhard Reichert an der Herz-Jesu-Pfarrei. Lange Jahre bis zur Pension wirkte Konrad Diesch im Singener Krankenhaus. »Wenn ich gerufen werde, komme ich heute noch«, sagt er. Bei den Kranken schätzt Diesch die menschliche Nähe und deren Dankbarkeit. Das war für ihn Ansporn und Motivation. Dabei ist der Job anstrengend, denn oft hat der Krankenhaus-Pfarrer nachts Dienst. »Ich habe den Kranken Nähe gegeben«, das hat Konrad Diesch immer wieder zurück bekommen. Lange Jahre war Diesch auch als Seelsorger der Gehörlosen tätig. »Wenn es die Kirche nicht gäbe, müsste sie erfunden werden«, Konrad Diesch hält sich auch im Alter noch fit, schwimmt regelmäßig oder macht ausgedehnte Spaziergänge. »Es gibt noch mehr als die Erde«, sagt Konrad Diesch zum Abschied. Die Feier zum Jubiläum findet am Sonntag um 10.30 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul statt.

Seniorenchor begrüßt den Frühling

Singen (swb). Mit dem Lied »Frühlingszeit - Schöne Zeit« eröffnete der Seniorenchor im Saal des Kardinal-Bea-Hauses seinen Familiennachmittag. Der Vorsitzende Horst Kohnle freute sich, eine groß Zahl an Familienmitgliedern und Gästen, unter anderem auch Stadträtin Marion Czajor, begrüßen zu dürfen. Nach der Schlacht am reichhaltigen Kuchenbüfett sang der Chor unter der Leitung von Chorleiterin Helga Morschl drei Lieder zum Thema Freundschaft. Marion Czajor vertrat in einer kleinen Ansprache die Stadt Singen und lobte den Chor für seine Auftritte. Vor allem war sie voll des Lobes für

die neue Chorleiterin, welche mit ihrer fröhlichen Art wieder neuen Schwung in den Chor gebracht habe. Mit großer Freude konnte der Vorsitzende Kohnle einige Sängerinnen für ihre langjährige Zugehörigkeit auszeichnen, für 10 Jahre Anneliese Fornacon, für 15 Jahre Anna Hoffmann und für 20 Jahre Luise Dietrich. Für 25 Jahre wurden zu Ehrensängerinnen ernannt Hermine Höfling und Martha Unger. Mit Dankesworten für alle Helfer und den Liedern »Habt Dank ihr Freunde«, »Heimat am See« und der Zugabe »Schöner Bodensee« ging ein gelungener Nachmittag mit großem Applaus zu Ende.



Vorne von links: Luise Dietrich, Anna Hoffmann, Anneliese Fornacon; hinten: Hermine Höfling, Martha Unger und Vorsitzender Horst Kohnle.

Haushalt konsolidieren

Michael Hübner erhält neue Aufgabe

Singen (swb). Michael Hübner, bis vor kurzem noch Pressesprecher bei der Stadt Singen, ist seit einem Monat bei der Stadt zuständig für Haushaltskonsolidierung. Er stellte im Gemeinderat die ersten Ergebnisse seiner Arbeit vor. Haushaltskonsolidierung heiße kein Spardiktat, erklärte Hübner. Vielmehr gelte es für die Verwaltung zu überprüfen, wie sich die Strukturen in den kommenden 10

len.« Hübner hat eine Lenkgruppe eingerichtet, hier soll es eine Schnittstelle zwischen dem Gemeinderat und der Verwaltung geben. Hübner spricht in diesem Zusammenhang auch von einer »Willensanstrengung«. Und er setzt auf Motivation und Phantasie der Mitarbeiter. Es gelte Neues aufzubauen, und die Mitarbeiter als die besten Gutachter zu erkennen. Hübner setzt auch auf Kreativität, ein Begriff, der so in einer Stadtverwaltung nicht oft zu hören ist. Am 24./25. September wird der Gemeinderat in eine Klausurtagung gehen, dort sollen aber keine Beschlüsse gefasst werden, sondern projekt- und zielorientiert diskutiert werden. Hübner wünscht sich eine offene Diskussion.

Schmuck & Galerie
Irena Büge
Ekkehardstraße 35 · Singen
Tel. 077 31/6 42 72

bis 15 Jahren entwickeln werden. »Wir müssen neue Aufgaben prognostizieren und uns besser aufstel-

Guggenmusiker gesucht

Singen-Bohlingen (swb). Die Guggenmusik Heulüecher in Bohlingen suchen neue Mitglieder. Alle, die Spaß an der Fasnet und am Musizieren haben, sind beim Infoabend am 23. Juni um 19 Uhr im Rathauskeller Bohlingen. Infos unter 0171-5421273

Richtig ist

Singen-Beuren (swb). In der letzten Ausgabe des Amtsblättle Beuren ist unserer Redaktion ein Fehler unterlaufen. Die korrekte Telefonnummer der Giftnotrufzentrale in Freiburg lautet: 0761/19240. Wir bitten, das zu entschuldigen.

Finanzamt bleibt geschlossen

Singen (swb). Das Finanzamt Singen bleibt am Donnerstag, 17. Juni wegen des Betriebsausfluges geschlossen.

Abendtreff für Frauen

Singen (swb). Die Freikirche der Sieben-Tags-Adventisten in der Hohenkrähenstraße 18d lädt am Mittwoch, 16. Juni, ab 19 Uhr alle Frauen zum Thema »Herz zu Herz« ein.

Schlepperfreunde treffen sich

Singen-Friedingen (swb). Die Schlepperfreunde Friedingen treffen sich am Samstag, 19. Juni, um 16.00 Uhr am Farrenstall zu einer Ausfahrt mit Traktoren, ab 19.00 Uhr ist Treffpunkt zum Kameradschaftsabend im Garten von Helmut Brütisch. Weitere Informationen gibt es im Infokasten am Farrenstall.

Ausflug für Senioren

Singen (swb). Die Fridolin-Senioren der Maggi treffen sich zu einem Ausflug. Abfahrt ist am Donnerstag, 17. Juni um 7.20 Uhr.



► BRILLENSPENDE

Der Verein »Kuratorium für gutes Sehen« führt derzeit bundesweit eine Aktion durch, an der sich auch das Singener Optikgeschäft Hepp beteiligt: Es werden Brillen für Afrika gesammelt, bisher ist schon eine stattliche Anzahl von alten Brillen zusammen gekommen. Im Bild präsentiert Alfred Waibel eine Auswahl der gesammelten Stücke.



► NOCH KARTEN

Die Karten für das Konzert von Toto am 16. Juli auf dem Hohentwiel werden knapp. Noch sind wenige Tickets erhältlich. Nach Aussage des Veranstalters wird es die letzte Tournee von Toto sein. Auch für Crosby, Stills und Nash sind noch Karten erhältlich. Culcha Candela am 17. Juli sind ausverkauft.

Attraktiv und vielseitig

Singen hat eine neue Image-Broschüre

Singen (frö). Die Stadt Singen und die KTS (Kultur und Touristik) haben gemeinsam mit der Gruppe Drei und Berchtold Druck eine neue Imagebroschüre herausgegeben. »Das alte Prospekt war in die Jahre gekommen, nun war es an der Zeit, etwas Neues zu machen«, sagte Bürgermeister Bernd Häusler beim Pressetermin. Schön ist sie geworden, mit vielen bunten Bildern, freundlichen Menschen, die einen positiven Eindruck der Stadt Singen auch als einem Standort für Tourismus vermitteln sollen. Die Gruppe Drei hat eine Zielgruppenanalyse erstellt, und daraufhin die neue Broschüre abgestimmt. Die Stadt Singen soll sich über den Besuch der Touristen freuen. »Wandel ist Programm« lautet eine der Über-

schriften. Singen war immer eine Stadt, die sich entwickelt hat. Ob als Wirtschaftsstandort oder wie seit einigen Jahren auch als ein Ort, der für Touristen interessant ist. Zahlreiche Möglichkeiten bieten sich vor allem in der Natur der Hegau-Landschaft, ob zum Wandern oder Radeln, Singen ist Einkaufsstadt, ebenso ein Paradies für Feinschmecker. Und in Singen lässt es sich prima ausgehen, ebenso reichhaltig die diversen Möglichkeiten, Kultur zu genießen. Die Insel Mainau, der See oder der Rheinfluss in Schaffhausen, Singen verfügt über eine illustre Nachbarschaft. Die Broschüre wird auch auf Messen verteilt werden, die erste Auflage liegt bei 10.000 Stück.



Sie schmökern schon mal in der neuen Broschüre: Jörg Unger, Daniel Dietrich, Joachim Berchtold, Bernd Häusler und Walter Möll.
swb-Bild: frö

Ob Probleme in Deutsch oder Englisch – Förderung muss ganz speziell sein.



„Das wird schon werden“, sagt die Deutschlehrerin, und auch der Englischlehrer ist überzeugt: „Yes, he can!“ Tim ist tatsächlich ein aufgewecktes Kind. Doch jetzt auf dem Gymnasium scheint er den Anforderungen nicht mehr recht gewachsen zu sein. Ob Test oder Klassenarbeit, er fühlt sich schon als Versager, und doch wissen alle, dass es nicht an Intelligenz fehlt.

Englisch wird in Schule und Beruf immer mehr zur Selbstverständlichkeit, eben zur Zweitsprache nach der Muttersprache. Das integrative Förderkonzept des LOS hilft Tim, nicht nur Deutsch mündlich wie schriftlich sicher zu beherrschen, es unterstützt ihn auch beim Eintritt in den Englischunterricht. Seine Eltern vertrauen

auf die über 25-jährige LOS-Erfahrung, die sicherstellt, dass Tim genau dort gefördert wird, wo er Probleme hat.

Über die spezielle Förderung für Ihr Kind informiert Sie Dr. Siegfried Pfitzenmaier, LOS Singen, Schwarzwaldstr. 17, Telefon 0 77 31 / 18 15 00



SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 16.6., 18 Uhr Lese-ecke; 18 Uhr Einkehren und Spaziergang. Do., 17.6., Segeln in Moos. Fr., 18.6., 13-15 Uhr Theatergruppe. So., 20.6., Hegau-Halbmarathon, voraussichtl. Teilnehmer: Robert, Alex, Klaus, Markus, Joey (Fanclub willkommen). Info: Tel. 07731/822809-0; info@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 20.6., ab 9.30 Uhr im Magricos-Clubheim, Haselbusch 14. Gäste und Interessenten willkommen.

GEMÜTLICHKEITSVEREIN

Zum gemütlichen Beisammensein trifft sich der Gemütlichkeitsverein »Gartenstadt Hasel« am Sa., 19.6., um 19.30 Uhr im Gasthaus Hardgarten.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächste Zusammenkunft ist am Do., 24.6., um 20 Uhr im Vereinsheim »Schanzstuben«, Leimdölle 1 in Singen. Thema: »Der längste Tag«. Ausflug zu Dämmerungs- und Nachtaufnahmen im Gelände der Universität Konstanz. Thema für alle.

POPPELE-ZUNFT

Die Rebwieber der Poppele-Zunft treffen sich am Do., 17.6., um 18.30 Uhr auf der Mettnau zu einer Führung mit dem NABU und anschließend dem Hock im Zunfthaus in Radolfzell. Anmeldung bitte bei Rebwiebermodder Heike Osann, Tel. 07731/21188.

SCHNUPFVEREIN

Der nächste Hock des Schnupfvereins findet am Sa., 19.6., um 20 Uhr im Gasthaus Petershof (bei schönem Wetter im Biergarten) statt. Gäste willkommen.

SSV WIDERHOLD

Zum Sommerfrühschoppen lädt der SSV Widerhold Freunde, Mitglieder und Gönner am 27.6. ins Vereinsheim, Böhlinger Str. 81 in Singen ein.

VEREINSNACHRICHTEN

WANDERGRUPPE

Beteiligung an den Wanderungen am 19.+20.6. in Ravensburg, Start: Sa. 13-16 Uhr, So. 7-12 Uhr.

AACH

DRK

Eine Blutspendeaktion findet am Mi., 16.6., in der Wiesengrundhalle in Volkertshausen statt.

NARRENZUNFT

Ihre Generalversammlung hält die Narrenzunft »Quellwasser« am 26.6. im Gasthaus »Löwen« ab.

ENGEN

NATURFREUNDE

Sonnwendfeier der Naturfreunde ist am Sa., 26.6., um 19 Uhr auf dem Ballenberg in Engen.

SCHWARZWALDVEREIN

Ein Sommerfest mit Spielenachmittag veranstaltet der Schwarzwaldverein am 18.6. ab 15 Uhr auf dem Dielenhof in Engen.

Der Spielenachmittag des Schwarzwaldvereins Engen findet am 18.6. auf dem Dielenhof statt. Hierzu sind alle eingeladen.

STADTMUSIK

Das 190-jährige Jubiläum mit Bezirksmusikfest feiert die Stadtmusik Engen vom 18.-21.6. in der Stadthalle Engen.

TV

Spiel und Spaß für Turnzwerge bietet der TV Engen am Sa., 26.6., ab 10 Uhr im Hegaustadion in Engen an.

WELSCHINGEN

ROLLIZUNFT

Eine Radtour unternehmen die Welschinger Rollis am So., 20.6.; Abfahrt 10 Uhr an der Zunftstube. Am Ende der Tour ist Grillen hinter der Zunftstube, auch für Nichtradelnde. Grillgut mitbringen, für Getränke ist gesorgt. Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 27.6.

GOTTMADINGEN

AWO

Zu einem gemütlichen Hock mit Abendessen trifft sich die AWO-Ortsgruppe Gottmadingen am 25.6. um 17 Uhr im AWO-Café.

BUND

Die BUND-Kindergruppen haben folgende Treffen: 23.6., 15 Uhr, Gruppe 2 (8-12 Jahre); 25.6., 15 Uhr, Gruppe 1 (5-7 Jahre). Thema für beide Gruppen: Bunte Pracht am Wiesenrand. Treffpunkt ist jeweils am Gasthaus Löwen in Ebringen.

DRK

Einen Tagesausflug unternimmt das DRK Gottmadingen am Mi., 23.6., nach Breisach, Weiterfahrt nach Colmar mit kurzer Besichtigung und Freizeit, nachmittags Weinverkostung in Riquewihr. Abfahrt 8 Uhr am DRK-Heim. Anmeldung bei Gerda Ptak, Tel. 07731/71903, oder Karola Müller, 07731/72952.

NATURFREUNDE

Zu einer Wanderung bei Wilhelmsdorf – Rieblick ins Pfrungener Ried treffen sich die Naturfreunde am 20.6. um 9 Uhr am Feuerwehrhaus Gottmadingen.

RAD-/ROLLSPORTVEREIN

Ein Rollhockey-Turnier führt der Rad- und Rollsportverein am Sa., 26.6., ab 9 Uhr auf der Rollschuhbahn/Eichendorffhalle durch.

SKI-CLUB

Ein Sommerfest des Ski-Clubs findet am Sa., 26.6., statt.

TUS

Neue Übungsleiter für die Bereiche »Dance Aerobic«, »Fit and Fun« und »Hip-Hop« werden vom TuS Gottmadingen gesucht. Flexible, tanzbegeisterte Interessenten, die Spaß an der Arbeit mit Kindern haben, finden Infos unter <http://stellenausschreibung.tus-gottmadingen.de>, per Mail: stellenausschreibung@tus-gottmadingen.de oder Tel. 07731/976100.

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

SV

Das 31. Internationale Jugend-Pokal-Turnier findet von Fr., 25.6., – So., 27.6., auf dem Kiesgrüble-Sportplatz statt.

TENGEN

CHORGEMEINSCHAFT

Zu einem Sommerkonzert lädt die Chorgemeinschaft Blumenfeld, Tengen, Talheim am Sa., 19.6., um 20 Uhr in die Randenhalle in Tengen ein.

GRUND-/HAUPTSCHULE

Ein Schulfest veranstaltet die Grund- und Hauptschule Tengen am Sa., 26.6., in der Randenhalle in Tengen.

SCHWARZWALDVEREIN

»Alpenrosenblüte im Montafon« ist Thema einer leichten Bergwanderung am So., 27.6.; Tourverlauf: von Latschau mit Golmerbahn zur Bergstation Golm, Latschätzer Höhenweg zur Latschätzer Alpe, Lindauer Hütte, zurück durchs Gauer Tal. Gehzeit: ca. 4,5 Std.; Führung: Ernst Schmid; Treffpunkt: 6 Uhr Körbeltahalle Büßlingen.

»Auf dem Klangweg entlang der Churfürsten«: Alt St. Johann-Sellamatt auf dem Klangweg-Gerstenboden-Iltios-Schwendiseen-Schwendi-Alt St. Johann, führt eine Wanderung am So., 20.6.; Gehzeit: ca. 4,5 Std.; Führung: Angela Schulz, Ernst Schmid; Abfahrt: 7 Uhr Körbeltahalle Büßlingen.

Eine Radtour am Bodensee führt der Schwarzwaldverein Tengen am So., 20.6., durch. Treffpunkt: 10 Uhr Bahnhof Allensbach; Führung: Walter Zepf.

BÜSSLINGEN

RADSPORTVEREIN

Volksradfahren des Radsportvereins Büßlingen ist am So., 27.6., 10 Uhr, ab Körbeltahalle.

KURZ & BÜNDIG

Ev. Johannesgemeinde Rielasingen-Worblingen

Gottesdienst ist am 20.6., 10 Uhr.

Der »große« Erste-Hilfe-Kurs

beinhaltet alle Anlässe zur Erste-Hilfe-Leistung. Er ist Voraussetzung zum Erwerb der Fahrschulklassen C und D, Segelscheinen, sowie für Übungsleiter, Trainer und LehramtsanwärterInnen. Kurstermin: 26.-27.6. v. 9-16 Uhr. Kosten 35,-€. Anmeldung: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zeltgstr. 6, Singen, Tel. 07731/99830.

AWO Clubprogramm

Do., 17.6., 13-16 Uhr Treffen mit den Tagesstätten Konstanz und Waldshut: Grillen in Waldshut (s. gesonderten Aushang). Fr., 18.6., 10-12 Uhr Frühstücksclub. Mo., 21.6., 17-20 Uhr Minigolfspielen. Di., 22.6., Gedächtnistraining/kognitives Training (Anmeldung bei Sibylle Dehnert-Keim), 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung. Mi., 23.6., 14-17 Uhr Grillen (Grillgut mitbringen).

Gottesdienstplan Singen:

19./20.6. »St. Elisabeth«: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Herz-Jesu«: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. »Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu«: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. »St. Josef«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Kroatische Gemeinde in St. Josef«: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. »Italienische Gemeinde

in der Theresienkapelle«: So., 8.30 Uhr Eucharistiefeier. »Liebfrauen«: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 11 Uhr Eucharistiefeier. »St. Peter und Paul«: So., 19 Uhr Eucharistiefeier. Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde Singen, 18.-20.6.: »Hegau-Klinikum« Sa., 18.15 Uhr Gottesdienst. »Bonhoefferkirche«: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst m. Taufe u. Kindergottesdienst. »Lutherkirche«: So., 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl. »Ev. Südstadtgemeinde«: So., 10 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche u. Kindergottesdienst.

Ev. Kirchengemeinde Steißlingen-Langenstein Gottesdienste: So., 20.6., 9.30 Uhr Steißlingen, Gottesdienst, Pfrin. Müller-Fahlbusch; 9.30 Uhr, Steißlingen, Kindergottesdienst; 10.30 Uhr, Schlosskapelle Langenstein, Gottesdienst, Pfrin. Müller-Fahlbusch.

Senioren Bildungskreis

trifft sich am Do., 17.6., um 15 Uhr im Singener Stadtgarten-Café zu einem musikalischen Nachmittag mit Eleonore Trennert-Schmidt. Gäste sind willkommen.

Jahrgang 1931/1932 Koch-Lang trifft sich am Di., 22.6., um 15 Uhr im Café Amadeus in Singen, Uhlandstraße.

Notariat Singen, bleibt am Do., 17.6., wegen Betriebsausflug geschlossen!

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

jeden Samstag von 9-15.30 Uhr für Führerscheinbewerber aller Fahrschulklassen, außer C, CE, C1 und D. Amtlicher Sehtest in den Pausen. Anmeldung nicht erforderlich! Weitere Infos: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zeltgstr. 6, Singen. Tel. 07731/99830.

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Singen: Wochenendfreizeit f. 7-11-Jährige mit buntem Programm am 25.-27.6. in Stetten bei Engen. Weitere Infos u. Anmeldung bei: Claudia



Rehling, Tel. 07731/49839 (abends) oder Wolfram Schaalo, Tel. 0170-9521102. Ebenso im Internet unter: www.awo-konstanz.de/ovsingen.html.

Der Jahrgang 1924/25

trifft sich am 17.6. um 14.30 Uhr in Singen zu einer Besichtigung der Waldeck-Schule (Neubau); anschließend Treff im Café »Amadeus«.

Angebote des Bildungszentrums Singen: »Zeichnen und Malen in der Provence« Kurs 1: Sa., 31.7., bis Sa., 7.8. Kurs 2: Sa., 7.8., bis Sa., 14.8.,

jeweils 5 Maltage a 6 Std. in der Nähe von Remuzat. Weitere Infos u. Anmeldung: Bildungszentrum Singen, Zeltgstr. 4, Singen, Tel. 07731/982590.

Ev. Kirche Engen: Gottesdienst So., 20.6., 10 Uhr Ökumen. Gottesdienst in der Stadtkirche.

Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen So., 20.6., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl u. Kindergottesdienst.

Der CDU-Gemeindeverband Gottmadingen unternimmt einen Halbtagsausflug zur Linachtalsperre am Do., 17.6., bei Vöhrenbach/Schwarzwald. Selbstverständlich sind auch andere Interessierte eingeladen. Abfahrt: 13 Uhr am Feuerwehrhaus in Gottmadingen, Rückkehr 20 Uhr. Anmeldungen an Fritz Egger 07734/97136), Heinz Kiesewetter (07731/71816), Oskar Martin (07739/927676).

SWIMMY-Gruppenstunde, Freizeitgruppe für Menschen mit einer (geistigen) Behinderung der Katholischen Kirchengemeinde Mariä-Himmelfahrt, Engen im Kath. Gemeindezentrum St. Martin, Hexenwegle 2, Engen, Tel. 07733/501241. Termin: circa 2-Wochen-Rhythmus donnerstags, 16.30-18.30 Uhr.

Gottesdienst mit den Kichererbsen am Sa., 19.6., in der St. Gallus Kirche in Bietingen um 19 Uhr, an dem die Kichererbsen singen werden.

Gottesdienst Büsingen: So., 20.6., 10.30 Uhr Gottesdienst im Festzelt Vestner, 17 Uhr Konzert Büsinger Grundschulkinder.

Jahrgang 1931/1932 Koch-Lang trifft sich am Di., 22.6., um 15 Uhr im Cafe Amadeus in Singen, Uhlandstraße.

SWIMMY-Post, »Swimmy-Ausflug« ist am Sa., 19.6., 8-20.30 Uhr. »Leben auf dem Bauernhof« am 24.6., 16.30-19.30 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde Hilzingen und Tengen Gottesdienst am So., 20.6., 9 Uhr im ev. Gemeindehaus Tengen und 10.30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche Hilzingen.

Stadt Engen: Feierabendhock

am Do., 17.6., 18 Uhr auf dem Marktplatz.

Gottesdienste Gailingen, So., 20.6., 10.30 Uhr Gottesdienst, 17 Uhr Konzert Bergkirche, Büs. Grundschüler. Anmeldung der neuen Konfirmandinnen u. Konfirmanden, am Mi., 16.6., um 17 Uhr im Gemeindesaal der Ev. Kirche Gottmadingen. Anmelden können sich alle ev. Jugendlichen aus Gottmadingen, Bietingen, Ebringen u. Randegg die jetzt die 7. Klasse besuchen.

Softer Sonnyboy

Chris Roberts kommt nach Stockach

Stockach (sw). Seine Stimme am Telefon klingt angenehm. Dunkel, tief, wohltönend. Und er ist nett. Freundlich, höflich, zuvorkommend. Noch immer ein Sonnyboy. Auch mit 66 Jahren. Er ist auf dem Boden geblieben. Dafür, erklärt Schlagersänger Chris Roberts, der am Freitag, 18. Juni, in Stockach auftritt, haben seine drei Kinder gesorgt. Denen war es schnurzegal, ob er berühmt ist oder nicht. Die sagten »Papa, pipi« oder »Papa, Eis«, obwohl er gerade Autogramme gab. Und



Chris Roberts fing mit der Rock'n'Roll-Band »Blue Rockets« an, doch seit 1966 singt er Schlager. Na ja, sagt er, der Rock'n'Roll ist längst zum Schlager geworden.

auch Naturgewalten, erklärt der gebürtige Münchner, sorgen für Bescheidenheit. Auf Mallorca ging sein Boot an einem Felsen kaputt, er trieb acht Stunden lang übers Meer - da sei ihm bewusst geworden, wie klein der Mensch doch ist. Aber er hat es immerhin zu einem großen Bekanntheitsgrad gebracht. 91 Prozent der Bundesbürger kennen ihn, verkündet er auf seiner Homepage. Menschen quer durch alle Altersschichten. Auf einem seiner Konzerte, erzählt Chris Roberts, sprach er drei 20-Jährige an. »Wir stehen eigentlich auf Heavy Metal«, sagten sie. »Ja, Metallilca oder AC/DC?« - »Ne, ne, noch viel härter.« Doch die harten Jungs kannten alle seine Texte auswendig. Trotz oder wegen der einfachen Struktur des Inhalts.

Wenn er ehrlich sei, so Chris Roberts, dann ärgere ihn Kritik à la seine Songs seien schlicht. Für ein paar Hits möge das zutreffen, aber nicht für den Rest. Zudem: »Komplizierte Schlager gibt es nicht, sonst wären es keine Schlager.« Und es sei schwierig, solche Texte zu schreiben. Denn mit wenig müsse viel gesagt werden. Seine Hits wie »Du kannst nicht immer 17 sein« oder »Ich bin verliebt in die Liebe« sind Evergreens. Sie haben etwas Vertrautes, wecken Erinnerungen an erste Liebe und ersten Kuss oder an die eigene Jugend. Das macht ihn populär. Daran kann auch seine Scheidung von Claudia Roberts nichts ändern. Die 1989 geschlossene Ehe ist zu Ende, gibt er zu. Das habe aber nichts mit anderen Personen zu tun, er habe keine Geliebte. Doch er wolle kein großes Ding daraus machen und auch nicht mehr dazu sagen. Wie er zu seinem Künstlernamen kommt, erzählt er dagegen gern: Er sang den Hit »Dr. Robert« von den Beatles, Christian ist sein echter Vorname. So hieß er zunächst Chris Robert, doch jeder sagte und schrieb »Roberts«. Daher wurde ab der vierten Platte ein »s« an den Nachnamen angehängt. Ein Name als Markenzeichen. Genau wie der Mittelscheitel und die Halstücher in den 70er-Jahren. Damals fand er seinen Adamsapfel zu groß und zu hässlich. Außerdem wollte er sich salonfähig kleiden, fand aber keinen Gefallen an Krautwatten oder Fliege. Daher die Halstücher. Mittlerweile kommt er gut ohne aus. Doch nicht ohne Musik. Obwohl er seine Schlager schon millionenfach gesungen hat? Egal, sagt er, es ist jedes Mal ein anderes Publikum und daher spannend. Gefragt war er immer, und die Partyschlagerszene der letzten Jahre hat ihm eine weitere Renaissance beschert. Nur als die Kinder noch klein waren, hat er die Tourneen zurückgeschraubt. Experimente gehören für ihn dazu. 1985 trat er für Luxemburg in einem Sextett beim Eurovision-Song-Contest mit einem Ralph-Siegel-Hit auf und wurde 13. Doch für viele Fans ist der softe Sonnyboy die Nummer eins. Auch mit 66 Jahren.

Suppenküche mit Braten

Stockach (swb). Die Pfarrgemeinde St. Oswald und die Caritas öffnen am Sonntag, 27. Juni, um 11.30 Uhr die Türen der Stockacher Suppenküche im Pallottiheim. Es gibt Braten, Salat, Kaffee und Kuchen.

Kater sucht ein Zuhause

Stockach (swb). Der Tierschutzverein Stockach sucht ein Zuhause für einen schönen, schwarz-weißen Kater. Das Tier ist etwa ein Jahr alt, sehr verschmust, kastriert und geimpft. Infos unter 07775/5 11.

Karten für Chris Roberts

Stockach (sw). 1971 gab es einen »Bravo«-Starschnitt in Lebensgröße von ihm. Die Teenager von damals sind noch heute in seinem Publikum. Er erkenne sie bei seinen Konzerten sofort, versichert Chris Roberts. Solche und andere Schlagerfreaks können am Freitag, 18. Juni, nach Stockach ins Festzelt am Dillplatz kommen. Denn dort tritt er ab 20.30 Uhr auf. Außerdem sind »Papi's Pumpels« zu hören. Das WOCHENBLATT verlost fünf mal zwei Eintrittskarten. Sie gehen an die ersten fünf Anrufer, die sich am Donnerstag, 17. Juni, um 17 Uhr unter der Rufnummer 07771/93 31 55 in unserer Redaktion melden.

Freunde der Kleintierzucht

Stockach (swb). Am Freitag, 18. Juni, um 20 Uhr treffen sich die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins Stockach zur Monatsversammlung im Foyer der Realschule. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder sowie Kaninchenhalter und Freunde der Kleintierzucht willkommen. Auf der Tagesordnung stehen auch Neuaufnahmen von Mitgliedern.

Austausch und Ausgleich

Stockach (swb). Die Gruppe für pflegende Angehörige kommt am Donnerstag, 17. Juni, um 15 Uhr in der Sozialstation St. Elisabeth in der Richard-Wagner-Straße 1 in Stockach zusammen. Informationen dazu gibt es bei Gabriele Starz von der Caritas unter der Telefonnummer 07771/9 18 59 41.

Märchenhaftes im Garten

Hohenfels (swb). Himmlische Märchen mit den »Märchen-Drei« Sabine Claßen, Elvira Mießner und Ursula Rehmann stehen am Freitag, 18. Juni, um 20 Uhr auf dem Programm des »Lebensraum-Gartens« in Hohenfels. Infos unter der Rufnummer 07557/92 95 33 oder www.lebensraum-garten.net.

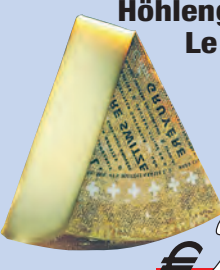
Mein Freund, der Computer

Stockach (swb). Am Dienstag, 15. Juni, beginnt von 18.30 bis 21.30 Uhr im Berufsschulzentrum Stockach ein Excel-Grundlagenkurs der Vhs. Anmeldung unter 07771/ 9 38 10.

Geöffnet: Mo. – Fr.: 8.00 – 22.00 Uhr • Samstag: 7.30 – 22.00 Uhr



E neukauf sulger

Cordon bleu vom Schwein  1 kg € 7.90	Lachssteak auch mariniert  100 g € 1.29	Aprikosen Sorte Thyrintos, aus Griechenland, Klasse I  1 kg € 1.99
Western-Kotelett  1 kg € 4.44	Höhlengereifter Le Gruyère Schweizer Hartkäse, mind. 49% Fett i.Tr.  100 g € 2.29	Kirschen aus der Türkei, Klasse I  100 g € 0.79

Grillworkshop

mit Metzgermeister
Markus Häusler

Am Donnerstag, den **24. Juni** können Sie bei unserem Metzgermeister Markus Häusler an einem exklusiven Grillworkshop teilnehmen.

Anmeldung bis Montag 21.06. an der Fleischtheke

neue Rezepte
Ideen. Tipps. viel Spass. ...

Galbani Mozzarella 45% Fett i.Tr.  100 g = € 0.64 € 0.79	Mazzetti Balsamico Tipico oder Bianco  1 l = € 5.98 € 2.99	Überlinger Felsen-garten Grauburgunder trocken 1 l = € 9.99 € 7.49
Mövenpick Eiscreme versch. Sorten, tiefgefroren 1000 ml = € 2.46  900 ml Packung je € 2.22	Chio Chips verschiedene Sorten  100 g = € 0.86 175 g Packung je € 1.49	Rothaus Pils oder Hefeweizen 1 l = € 2.00 € 9.99

Wir lieben Lebensmittel.

E EDEKA

Angebote gültig ab Mittwoch, den 16.06.2010 / KW 24
Irrtum vorbehalten. – Solange Vorrat reicht.

Aus der Region. Für die Region.

200 kostenlose, ebenerdige Parkplätze warten auf Sie!

Gottmadingen (swb). Am Freitag, 18. Juni findet im Höhenfreibad Gottmadingen von 21 bis 24 Uhr das erste von zwei in diesem Sommer geplanten Nachtschwimmen statt. Die Badegäste können wieder die ganz besondere, nächtliche Stimmung im Freibad genießen. Minderjährigen Badegästen wird für das Nachtschwimmen nur Einlass gewährt, wenn sie von einer erwachsenen Person begleitet werden. Der Ausweichtermin bei schlechter Witterung wird Freitag, 25. Juni sein.

Zweiter Abschnitt in Arbeit

Engen (of). Am Gymnasium Engen konnte am Donnerstag der Spatenstich für den zweiten Bauabschnitt für das Gymnasium vollzogen werden. Wie Bürgermeister Johannes Moser, Stadtbaumeister Matthias Distler und Schulleiter Thomas Umscheiden erklärten, soll der zweite Abschnitt das als zweizügig geplante Gymnasium komplettieren. Die Bauarbeiten sollen bis zum Schuljahresbeginn 2011/12 abgeschlossen sein. Investiert werden in den Neubau rund 2,4 Millionen Euro in die zusätzlichen Klassenräume. Sechs weitere Klassenzimmer, ein Kunstraum und Platz für die Ganztagsbetreuung sind auf über 900 Quadratmeter Nutzfläche vorgesehen. 80 Prozent der Gewerke seien vergeben, so Stadtbaumeister Matthias Distler und es sehe gut aus, dass die Preisvorgaben gehalten werden könnten. Bis Ende des Jahres soll der Rohbau stehen und damit die Innenarbeiten beginnen. Damit sei dann die Phase der größten Belastungen für die benachbarten Schulen abgeschlossen. Es seien viele regionale Unternehmen unter den Firmen, die im Bieterwettbewerb gewonnen hätten, so sei der Neubau neben der Qualitätssicherung für den Standort Engen auch als Beitrag zur Wirtschaftsförderung zu verstehen. Vor vier Jahren hatte der Spatenstich für den ersten Bauabschnitt begonnen, im letzten Frühjahr wurde Einweihung gefeiert. Die Schule habe mit den Schülern wachsen können und das sei gut so, so Rektor Thomas Umscheiden, der den Bildungsstandort Engen durch die Konzentration von vier Schultypen an einem Standort für beispielhaft hält.

Traumstunde über Mischka

Engen (swb). In eine Geschichte hineinträumen können sich am Montag, 5. Juli, um 15 Uhr alle Kinder ab 5 Jahren in der Stadtbibliothek. Christine Grecht-Melzer liest die schöne Geschichte vom glücklichen Mischka. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung in der Bibliothek oder unter 07733/501839 gebeten. Die Veranstaltung dauert etwa eine Stunde.

»Verdichtung« für Kinder

Engen (swb). Zur aktuellen Ausstellung von Sabine Krusche »Verdichtung« bietet das Städtische Museum Engen + Galerie am Samstag, 19. Juni, 10 bis 12 Uhr ein museumspädagogisches Projekt für Kinder ab 8 Jahren an. Nach einer Führung von Sabine Krusche werden sich die Kinder mit ihrer Malerei auseinandersetzen. Die Künstlerin experimentiert auch mit Kreiden auf Karton. Die Technik wird von den Kindern ausprobiert und mitten in der Ausstellung gemalt. Das Projekt wird von Museumspädagogin Gabi Schlenker begleitet. Die Anzahl der Kinder ist auf 12 Teilnehmer/innen begrenzt. Ein Arbeitskittel ist mitzubringen. Eine frühzeitige Anmeldung im Kulturamt unter Telefon 07733 502-211 (Marina Durner) oder per E-Mail: Mdurner@engen.de wird daher empfohlen.



Die Besucher beim Spatenstich des neuen Gesundheitszentrums »Effective« in Engen konnten sich zum offiziellen Anlass mit ihren Spaten auf Schatzsuche begeben. Mehr Bilder gibt es unter www.wochenblatt.net. swb-Bild: of

Energie-Vorbild Effective: Spatenstich als Schatzsuche

Engen (of). Mit einem gemeinsamen Spatenstich von Bauherren, den Gästen der Politik und allen weiteren Gästen konnte am Freitagnachmittag der Startschuss für das neue Gesundheitszentrum »Effective« von Christian Ebersbach im Engener Gewerbegebiet »Grub« gleich am Eingang an der B31 vollzogen werden. Bis zum frühen Frühjahr, vermutlich bis März soll hier ein neues Fitness- und Gesundheitszentrum auf zwei Geschossen in besonderer, kubischer Architektur entstehen, das von Architekt Günter Limberger aus Donaueschingen geplant wurde. Bürgermeister Johannes Moser freute sich, dass der Standort Engen durch das neue Angebot gestärkt werde und hier das »beste Grundstück«, das die Stadt Engen in dem Gewerbegebiet noch anbieten kann, bebaut wird. Architekt Günter Limberger verwies zum Spatenstich auf das besondere Konzept des Gebäudes mit Trainingsräumen für das besondere Gesundheitskonzept des »Effective«, das im

Erdgeschoss die Trainingsräume bietet, im Obergeschoss Sauna- und Wellnessbereich anbietet. Dazu kommt ein Cafe- und Loungebereich mit Außenterrasse in filigraner Stahlkonstruktion. Das neue »Effective« könne klimaneutral betrieben werden. Das Gebäude ist konzipiert als »Nullemissionsgebäude«. Durch die Nutzung der Erdwärme, die über einen Flächenkollektor unter der Bodenplatte des Gebäudes gewonnen wird, könne im Winter die nötige Wärme gewonnen werden, im Sommer werde diese Einrichtung dann zur Kühlung eingesetzt. Selbst die Abwärme der trainierenden Personen wird zur Wärmerückgewinnung genutzt. Dazu kommt noch eine thermische Solaranlage. In der Planung ist noch eine Photovoltaikanlage. Das Bauprojekt wird durch das Entwicklungsprogramm ländlicher Raum (ELR) mit einem Zuschuss unterstützt. Christian Ebersbach gab die Baukosten mit rund 1,6 Millionen Euro an.

Festung erstürmt Stadtfest Aach mit Krach und Donner

Aach (frö). Mit reichlich Remmidemi starteten die Aacher ihr diesjähriges Stadtfest am Samstagnachmittag. Da versuchten die Bauern, die geschlossene Festung einzunehmen, es



wurde geschossen und geböllert. Aus Flinten, Kanonen und mit Katapulten, was das Zeug hält. Bürgermeister Severin Graf konnte seine Festung lange verteidigen, dennoch mussten er und seine Mannen das Heft nach gut einer Stunde aus der Hand geben. Die Fanfarenzüge aus Singen und Engen hatten die Zeremonie musikalisch begleitet, vor dem Tor wurde geböllert, die Narrenzünfte Rehbock



Mit viel Pulverdampf und Kriegsgeschrei wurde das Aacher Stadtfest in diesem Jahr wieder mit einem Stadtkrieg eröffnet. swb-Bild: frö

Weichenbau im Bahnhof Engen

Engen (swb). Die Deutsche Bahn AG erneuert in der Zeit bis 24. Juni Weichen im Bahnhof Engen. Von Samstag, 19. Juni, bis Montag, 21. Juni, wird teilweise in den Früh- und Abendstunden der Streckenabschnitt zwischen Singen und Engen für den Zugverkehr gesperrt. In dieser Zeit werden die Züge der SBB (Seehas) Deutschland zwischen Singen und Engen durch Busse ersetzt. Wegen der Weichenbauarbeiten kommt es auch zu Verspätungen und teilweise zu Haltausfällen bei einigen RE-Zügen der Deutschen Bahn im Bahnhof Engen. Die Information der Reisenden mit Fahrplanaushängen für die Ersatzbusse erfolgt durch die SBB.

Kommando wird übergeben

Engen (swb). Die 3. Kompanie des Husarenregiments führt am Montag, 21. Juni, eine Kommandoübergabe durch. Die Zeremonie beginnt auf Wunsch von Hauptmann Didier Schuler um 15:30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Stadtkirche Mariä Himmelfahrt. Anschließend geht es gegen 17 Uhr im Stadtpark weiter. Bei der Zeremonie wirkt aus Engen die Bürgerwehr mit. Hauptmann Antony Dupaty übergibt das Kommando an seinen Nachfolger Didier Schuler. Ferner wird eine Abordnung der befreundeten 5. Batterie aus Sigmaringen teilnehmen. Nach der Übergabe folgt eine kurze Parade auf der Seestraße. Die Bevölkerung ist zum Gottesdienst und zur Kommandoübergabe der deutsch-französischen Brigade im Stadtpark herzlich eingeladen. Die Durchfahrt der Seestraße ist von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr gesperrt.

Wünsche für Bürgerinformation

Engen (swb). Am Montag, 19. Juli, findet um 19 Uhr im Feuerwehrhaus in Engen eine Bürgerversammlung statt. Es ist guter Brauch, dass die Bürger ihre Vorschläge und Wünsche vorher der Verwaltung mitteilen können. Gewünschte Themen können entweder über das Bürgertelefon (07733/ 502-260), über das Internet (rathaus@engen.de) oder direkt an das Hauptamt, Angela Ley (07733/ 502-205), mitgeteilt werden. Hauptthemen des Abends werden die Information über die Finanzsituation, Entwicklung Hegau-Bodensee-Hochrhein-Kliniken GmbH und das Standortmarketing sein. Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Tengen. Richtiger ist...

Tengen (of). Bericht über die Gemeinderatsitzung in Tengen in der letzten Ausgabe hatte sich eine Fehlinformation eingeschlichen. Es waren nicht Eltern aus Watterdingen selbst, die gegen die Unterbringung ihrer Kinder in der Grundschule Watterdingen protestieren, sondern Eltern aus Büßlingen, deren Kinder in der 3. und 4. Klasse nach Watterdingen gebracht werden. Sie lehnen diese Schule ab und fordern eine Unterbringung in Tengen.



Zum Erdbeerfest wurde ins Pflegeheim Blumenfeld eingeladen.

► ERDBEERFEST

Letzte Woche fand bei meist schönem Wetter das Therapiegartenfest der Pflegeheime Schloss Blumenfeld statt. Zu Stimmungsmusik von den Trossinger Diatonikern wurde gesungen und geschunkelt. Mitarbeiterin Fr. Morning las allen Anwesenden aus ihrem Buch mit dem Titel »Oma – Ansichten eines gereiften Frauenherzens« vor. Zum Kaffee gab es frischen Erdbeerkuchen aus der hauseigenen Küche. Herr Pfarrer Dörflinger umrandete die Feier mit einer Andacht. Während eines erfrischenden Schauers rückten alle unter den Sonnenschirmen näher zusammen.



Timo Benitz wird immer schneller.

► REIF FÜR WM

Der A-Jugendliche Timo Benitz unterbot bei der internationalen Sparkassen Gala in Regensburg über 1500 m die Norm zur U-20-WM. Mit 3:46,03 Minuten unterbot er die geforderte Norm um 1,5 Sekunden. Um bei der Junioren-WM, die vom 19. bis 25. Juli im kanadischen Moncton ausgetragen wird, teilnehmen zu können, muss er beim nationalen Ausscheidungsrennen, der DLV Juniorengala am 3. Juli in Mannheim, den zweiten Platz belegen. Mit der gelaufenen Zeit löschte er den über 30 Jahre alten Badischen Jugendrekord, gehalten vom Singener Christian Schneider, aus.

Glanzpunkte des Hallenradsports

Mühlhausen-Ehingen (Aach). Die Eugen-Schädler-Halle war am Wochenende Austragungsort der internationalen Bodenseemeisterschaft im Kunst- und Einrad. Das Starterfeld war mit dem Start der amtierenden Weltmeisterin im 1er-Kunstrad Corina Hein (Mörfelden) und den 3-fachen 2er-Kunstrad-Weltmeisterinnen Kathrin Schultheis/Sandra Sprinkmaier (Mainz-Ebersheim) hervorragend besetzt. Beide gewannen ihre jeweilige Disziplin. Auch die SportlerInnen aus dem Radsportbezirk Hegau-Bodensee geizten nicht mit den Leistungen. Drei Bodenseemeistertitel durch den RMSV Aach im 4er-Kunstrad und 4er-Einrad der Juniorinnen sowie dem durch Dennis Auer/Verena Müller (Nenzingen) im 2er-Kunstrad der offenen Klasse waren die Ausbeute der Bezirks-Kunstradsportler an diesem internationalen Wettbewerb.

Im Zeichen der Freundschaft

Steißlinger besuchen Partnergemeinde St. Palais sur Mer

Steißlingen/St Palais sur Mer (swb). Dieses Jahr konnten 95 Steißlinger beim traditionellen Partnerschaftstreffen in der Partnergemeinde St. Palais sur Mer begrüßt werden. Mit zwei Bussen, einem »Langbus« mit Übernachtung bei Tours und einem »Kurzbus« mit Nachtfahrt sowie mehreren Privatfahrern traten die Teilnehmer ihre Reise an den Atlantik an. Die Schüler von Jean-Marie Gauthier empfingen mit deutschem Liedgut. Danach wurden die Gäste »tout suit« in die Gastfamilien verteilt. Die Jungfußballer und die Feuerwehrleute wurden in einer Jugend-

herberge untergebracht. Der offizielle Empfang fand dann am Abend auf dem rückwärtigen Grundstück des »Esplanade des Douanes«, einem ehemaligen Zollhauses mit direktem Blick auf das Meer statt. Eine Abordnung der Musikschule von St. Palais eröffneten den Empfang mit den Nationalhymnen von Deutschland und Frankreich. Hoch erfreut begrüßte Bürgermeister Claude Baudin von St. Palais seinen Kollegen Artur Ostermaier, und stellte zu Beginn seiner Ansprache gleich fest, wie froh er ist, seinen deutschen Amtskollegen bei bester Gesundheit zu sehen. In bei-

den Ansprachen wurde die innige Freundschaft beider Kommunen bekräftigt. Mit Freuden nahm Baudin das Gastgeschenk, ein großes Sonnensegel mit dem Schriftzug von Steißlingen entgegen. Die Band der Musikschule Steißlingen »sneakers« hatte ihren ersten Auftritt. Am nächsten Morgen fuhr man mit dem Bus nach Rochefort – einer nahe gelegenen alten Hafenstadt. Am Abend wurde das neu eingerichtete Kulturzentrum von St. Palais besichtigt. Der Gala-Abend am Samstagabend war mit einer der Höhepunkte des Partnerschaftsbesuchs.

Rielasingen-Worblingen (swb). Ein Benefizkonzert zur weiteren Deckung der Orgelrenovierungskosten in der St. Bartholomäuskirche in Rielasingen veranstaltet die Jugendmusikschule Westlicher Hegau. Am Sonntag, dem 27. Juni um 17 Uhr. Ganze Orchesterabteilungen, Gesangsklassen und Singschulabteilungen, Flötisten und Ensembles, Schlagzeug-Perkussionsensembles musizieren und singen. Die neu renovierte Kirchenorgel wird dabei mit einem erhebenden Werk erklingen. Besondere Werke der Komponisten Johann Se-

bastian Bach, Joseph Bodin de Boismortier, John Stanley, Johann Joachim Quantz und anderen Berühmtheiten werden musiziert. Schüler aus den Klassen Reinhilde Klinghoff-Kühn, Simone Klotz, Thomas Wedelich, Xaver Martin, Christian Gommel, Michael Risch, Katharina Gasse, Ulrike Brachat, Thomas Dietrich, Andreas Kaefer, Eligius Skwara, Laszlo Ernst musizieren und singen gemeinsam im Orchester, Ensemble, Chor und solistisch. Die Organisation und Gesamtleitung liegt in den bewährten Händen von MD Ulrike Brachat.

150 JAHRE »MGV EINTRACHT« VOLKERTSHAUSEN

FESTWOCHENE ENDE VOM 18. BIS 20. JUNI IN DER ALTEN KIRCHE UND WIESENGRUNDHALLE

Der MontanaraChor gastiert am 19. Juni in Volkertshausen

Auch wenn der Name es anzudeuten scheint: Der MontanaraChor ist keine Gruppe singender italienischer Bergsteiger, er hat

den MontanaraChor in der »Alten Kirche« in Volkertshausen eine Vorstellung im Rahmen der 150-Jahr-Feier des Gesangsvereins.

Arbeit als Chordirektor der Stuttgarter Staatsoper ein gefragter Dirigent ist. All dies blieb nicht ohne Lohn. Die



Zum Neujahrsempfang in Volkertshausen präsentierte sich der Gesangsverein Eintracht Volkertshausen bereits in Jubellaune. Sogar eine Jubiläums-Sektabfüllung kann der Verein zu seinem Fest mit einer schönen Ausstellung präsentieren.

seinen Namen auch nicht nach irgend einer Stadt oder Region gewählt, er ist vielmehr ein Ensemble aus Berufs-Chorsängern, also Sängerprofis, die sich ihren Namen nach ihrem größten Anfangserfolg gegeben haben: »La Montanara«. Dies war die Folge einer Geburtstagsfeier. Franz Biehler, der Leiter des Schallarchivs des damaligen Süddeutschen Rundfunks in Stuttgart, wurde am 3.12.1958 50 Jahre alt und hatte zahlreiche Freunde, auch singende, zu sich geladen. Da wurden einige Lieder gesungen, und dabei kam dem Franz Biehler die Idee: So viele Hörerwünsche konnte er immer wieder nicht befriedigen, könnten nicht solche tollen Sänger vielgefragte Titel einfach aufnehmen? Sie konnten, somit war der MontanaraChor geboren. Am Samstag, den 19. Juni gibt

Vorverkaufs-Karten gibt es bei Elektro-Mayer, Hauptstraße 15 (Tel. 07774 6119). Die Karten beinhalten einen Verzehrbon. Der weitere Weg des Chores war gezeichnet durch das Bemühen um klanglich, geschmacklich und stilistisch hochwertige Arbeit einerseits und durch die Zusammenarbeit mit guten Dirigenten, Arrangeuren und anderen Künstlern andererseits. Dafür stehen Namen wie Hermann Josef Dahmen, Walter Höfling, Kurt Rehfeld, Heinz Buchold, Siegfried Jerusalem, Anneliese Rothenberger, Walter Scholz und viele andere. Besonders dankbar ist der MontanaraChor Harry Pleva, der von 1972 bis 2001, also fast dreißig Jahre die künstlerische Leitung als Dirigent, Pianist und Arrangeur großartig geleitet hat. Ihm nachgefolgt ist Michael Alber, der auch außerhalb seiner

Bekanntheit und Beliebtheit des Chores wuchs immens und rasch. Schon 1977 erhielt der MontanaraChor für seine Verdienste um die Volksmusik die Hermann-Löns-Medaille. Die ungezählten Konzerte, Aufnahmen, Rundfunk- und natürlich Fernsehsendungen haben diesen Chor im Laufe der Jahrzehnte sogar weltweit bekannt gemacht. Besonders freuen sich die Sänger aber immer wieder über das Echo auf ihre Arbeit, das ihnen von den zuhörenden Menschen zurückschallt, so in einer – stellvertretend für alle anderen – Zuschrift: »Die Chöre samt Begleitung sind hinreißend, ich kann mich gar nicht satthören... Hoffentlich sind recht viele Menschen von den Platten, die ich mit dem Prädikat »besonders wertvoll« versehen würde, genauso begeistert wie ich« und die Presse hielt mit:

»...Große Erwartungen hatten die Besucher in den Auftritt des weltberühmten MontanaraChores gesetzt, und es wurde die von allen erwartete Sternstunde in Sachen Chorgesang...« Rainer Kenzler, auszugsweise aus Frankfurter Allgemeine Zeitung.

Weitere Termine des Festwochenendes sind:

Freitag, 18. Juni, 20 Uhr: Festbankett in der Alten Kirche.

Sonntag, 20. Juni, ab 9.30 Uhr: ökumenischer Hallengottesdienst mit Kirchenchor, anschließend Chorkonzert mit Gastchören in der Wiesengrundhalle.

DÜRFEN WIR VORSTELLEN:
CUORE. ANGENEHM

DAIHATSU
Schönheit über alles

ABB.: Cuore

Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen
– Außerorts (l/100 km) 3,8 (4,8)
– Innerorts (l/100 km) 5,5 (6,5)
– Kombiniert (l/100 km) 4,4 (5,5)
– CO₂-Emission (g/km) 104 (129)

Klök & Ströhle
Volkertshausen
Fon 07774/93400
info@kloek-und-stroehle.de

Öffnungszeiten:
Di. – So. von 18.00 bis 24.00 Uhr

ANTIQUITÄTEN
WEINSTUBE
VOLKERTSHAUSEN

MACHEN SIE IHREN WEG

DAIHATSU
Schönheit über alles

Terios 1,5 TOP 4 WD

Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen
– Außerorts (l/100 km) 6,6
– Innerorts (l/100 km) 9,5
– Kombiniert (l/100 km) 7,7
– CO₂-Emission (g/km) 179

Klök & Ströhle
Volkertshausen
Fon 07774/93400
info@kloek-und-stroehle.de

SO FLEXIBEL WIE IHR LEBEN

DAIHATSU
Schönheit über alles

ABB.: SIRION 1.3

Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen
– Außerorts (l/100 km) 4,8 (5,2)
– Innerorts (l/100 km) 7,5 (8,6)
– Kombiniert (l/100 km) 5,8 (6,4)
– CO₂-Emission (g/km) 137 (151)

Klök & Ströhle
Volkertshausen
Fon 07774/93400
info@kloek-und-stroehle.de

Lieferant der Fleisch- und Wurstwaren

Beschle-Catering · Schöner feiern

...unsere Traditionen den guten Geschmack trifft!

seit 1870

Beschle's

Feine Fleisch- und Wurstwaren

Friedenstraße 10
78269 Volkertshausen
Telefon: 0 77 74 / 92 08 40
www.beschle-catering.de

Wir gratulieren dem Männergesangsverein zum 150-jährigen Jubiläum

Kenzler

Malerbetrieb
Bodenbeläge
Fassaden
Wärmedämmung

78269 Volkertshausen, Tel.: 077 74/15 15, www.MalerKenzler.de

Markant – nah & frisch
Klaus Behnke
78269 Volkertshausen, Telefon 07774/393
Postagentur / Toto-Lotto Annahmestelle

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

DEM MÄNNERGESANGSVEREIN VOLKERTSHAUSEN GRATULIEREN WIR ZUM 150-JÄHRIGEN JUBILÄUM UND WÜNSCHEN VIEL SPASS BEIM JUBILÄUMS-WOCHENE ENDE!

Ihre Anzeigenberaterin vom

HEGAUER
WOCHENBLATT

Isabella Gnirß
Tel. 077 31/880033
i.gnirss@wochenblatt.net

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

150 Jahre
Männergesangsverein
Eintracht 1860 e.V.
Volkertshausen

PROGRAMM:

Freitag, den 18.06.2010
20.00 Uhr Alte Kirche
Festbankett / Ehrungen

Samstag, den 19.06.2010
20.00 Uhr Alte Kirche
Festkonzert
»Der MontanaraChor«

Sonntag, den 20.06.2010
Wiesengrundhalle
9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
10.00 Uhr Konzert mit Gastchören
12.00 Uhr Mittagessen mit Blasmusik

www.maennergesangsverein-volkertshausen.de